

Tourismus – die Lombardei stellt im Rampenlicht der ITB Berlin ihre regionalen Exzellenzen heraus

Die Region Lombardei spielt auf der ITB Berlin, Europas führender Messe für die Tourismusbranche, die von Dienstag, den 7. bis Donnerstag, den 9. März 2023 in der deutschen Hauptstadt stattfindet, eine zentrale Rolle. Auf der strategischen Veranstaltung werden die Vorzüge der Lombardei international hervorgehoben und das vielfältige und reiche touristische Angebot der Region weltweit vorgestellt.

Gemeinsam mit Enit wird das Reiseziel Lombardei in all seinen Aspekten präsentiert, denn die Region organisiert internationale Großveranstaltungen, die Touristen aus der ganzen Welt anziehen, wie zum Beispiel die Ernennung von Bergamo und Brescia zur Kulturhauptstadt 2023 oder die Olympischen Winterspiele Mailand-Cortina 2026.

Es darf auch nicht vergessen werden, dass Deutschland einen traditionellen Zielmarkt für die Lombardei als Reiseziel darstellt. Dies wird auch von den Polis-Daten für das Jahr 2021 bestätigt, nach denen Deutschland mit mehr als 1.140.000 Touristen, die ihren Urlaub in der Lombardei verbringen, das wichtigste ausländische Herkunftsland ist.

Egal ob Seen oder Berge, ob Kunststädte oder atemberaubende Landschaften und bezaubernde Dörfer - die Lombardei bietet eine Reihe von äußerst attraktiven Reiseangeboten. Nicht zu vergessen die Geschmacksstraßen, auf denen man Aromen und gastronomische Traditionen, die bei italienischen und ausländischen Besuchern gleichermaßen beliebt sind, entdecken kann.

Auch die Zahlen sprechen für sich, denn nach den schwierigen Jahren der Pandemie haben die Touristenströme in der Lombardei wieder ein hohes Niveau erreicht. Vorläufige Zahlen für 2022 zeigen mit rund 43,4 Mio. einen Anstieg der durchschnittlichen Aufenthalte im Jahr 2022, was in etwa den Zahlen von 2019 (43,6 Mio.) entspricht. Dabei bestätigt die Verteilung der Touristenströme nach Herkunft, dass die ausländischen Ankünfte (55 %) und Aufenthalte (60 %) gegenüber den italienischen überwiegen. Zudem ist aus der Verteilung der Touristenströme nach Art der Beherbergungsbetriebe ersichtlich, dass 73,5 % der Gäste in Hotels übernachten.

Der Beginn der Wintersaison ist im Vergleich zu 2021 positiv: Die Ankünfte verzeichnen im 4. Quartal 2022 einen Zuwachs von +23 % gegenüber dem gleichen Zeitraum 2021, wobei ein starker Anstieg der ausländischen Besucherzahlen (+53 %) zu verzeichnen ist. Die Zahl der Touristen in der Lombardei ist im letzten Quartal 2022 im Vergleich zu 2021 um 30 % gestiegen (+11 % italienische und +52 % ausländische Gäste). Der Trend ist auch im Vergleich zu 2019 positiv und liegt bei +12% (gleicher Anstieg von italienischen und ausländischen Touristen).